



PRESSE – INFORMATION

(02-08-07)

Markkleeberg – Leipzig, 03. September 2007

Für Rücksprachen:

Michél Kothe (Vorstandsvorsitzender)
Holm Kresse (Leiter Marketing)
Text: Holm Kresse/Michél Kothe
Tel.: +49(0)341 35544418
Fax: +49(0)341 35544418
Funk: +49(0)177 3023972
e-mail: marketing@leipzig1813.com
Web: www.leipzig1813.eu
Download: www.leipzig1813.eu/presse/02-08-07.pdf
Foto: www.leipzig1813.eu/presse/fotos/Albrecht1.jpg

Umfang:

Wörter	466
Zeichen (ohne LZ)	3.001
Zeichen (mit LZ)	3.459
Absätze	9
Zeilen	54
alles ohne Kurzprofil	

Verband Jahrfeyer Völkerschlacht b. Leipzig 1813 e.V. gewinnt Herrn Dr. Bernd Klose und Herrn Albrecht als Schirmherren

Unterstützung der Städte Leipzig und Markkleeberg für die Völkerschlacht

Der Verband Jahrfeyer Völkerschlacht b. Leipzig 1813 e.V. konnte bereits im Mai diesen Jahres die Zustimmung von Herrn Dr. Bernd Klose, Oberbürgermeister der Stadt Markkleeberg, zur Unterstützung des Verbandes in Form einer Schirmherrschaft für die Gedenkveranstaltungen entgegen nehmen. Seit August 2007 agiert mit Herrn Albrecht, Bürgermeister und Beigeordneter für Wirtschaft und Arbeit der Stadt Leipzig, ein zweiter Schirmherr für den Verband.

Am 17. August 2007 führte der Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V., vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Herr Michél Kothe und den Leiter der Arbeitsgruppe Marketing Herr Holm Kresse konkrete Gespräche mit dem Bürgermeister und Beigeordneten für Wirtschaft und Arbeit der Stadt Leipzig Herr Uwe Albrecht.

Der Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V. stellte seine neuen Aufgaben, die Neuausrichtung des Images sowie neue Projekte dem Stadtvertreter vor. Auch wurden die Arbeitstrukturen und die jeweiligen verantwortlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter des Verbandes präsentiert. Im Gespräch wurde mit großem Interesse die neue Vernetzung von Institutionen und Kommunen unter der neuen Marke „1813 Völkerschlacht“, die am 20 Juni 2007 im Gasthaus Kaiser Napoleon durch die Arbeitsgruppe 2008/2013 der Öffentlichkeit vorgestellt wurde, verfolgt.

Der Verband hat sich unter anderem zur Aufgabe gestellt, das Thema Völkerschlacht bei Leipzig stärker touristisch in Zusammenarbeit mit fachspezifischen Vereinen und Unternehmen, national und international zu vermarkten. Dies wird auf lange Sicht nicht nur der Stadt Leipzig zu gute kommen sondern auch der Leipziger Wirtschaft. Mit Sicht auf das Gesamtaufgabenfeld des Verbandes Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V. äußerte Herr Albrecht: „Die Völkerschlacht bei Leipzig steht für mehr als die bloße militärische Auseinandersetzung zwischen den Verbündeten und Napoleon. Sie kann und muss uns als Mahnmal dienen. Nur der friedliche und freundschaftliche Austausch zwischen den Völkern ist die Basis für Freiheit und Wohlstand. Mit diesem Ansinnen übernehme ich sehr gern die Schirmherrschaft.“ Im weiteren Verlauf des Gespräches, wurden bereits Gedankenanstöße zu möglichen zukünftigen Projekten geführt.

Somit erhält der Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V. aus beiden Veranstaltungsorten, Markkleeberg und Leipzig die Unterstützung zur Organisation und Durchführung der kommenden Gedenkveranstaltungen zur Völkerschlacht.

Um Herrn Dr. Bernd Klose zu zitieren: „Tausende Menschen verloren ihr Leben und unsere Region hatte noch Jahrzehnte danach, unter den Auswirkungen des Krieges zu

leiden. Beim Biwak, bei den Schlachtdarstellungen kann man in die Geschichte „eintauchen“ – sie hautnah erleben. Die alten Feindbilder sind aufgehoben. An ihrer Stelle treten Völkerverständigung und freundschaftliche Beziehungen. Dafür bietet der Ball der Nationen einen schönen Rahmen.“ Wir setzen alles daran, mit Unterstützung unserer Schirmherren, das dieser Ball der Nationen ein Erfolg und Aushängschild weit über die Grenzen von Leipzig wird und wir Leipziger, Markkleeberge und Sachsen ein gutes Beispiel zur Völkerverständigung und zu einem friedlichen Beisammensein unter den unterschiedlichsten Nationen sein können.

Kurzprofil des Verbandes Jahrfeier Völkerschlacht b. Leipzig 1813 e.V.:

Der Verband Jahrfeier Völkerschlacht b. Leipzig 1813 e.V. präsentiert "Geschichte zum Anfassen". Anlässlich der Jahrestage der Völkerschlacht bei Leipzig plant und organisiert der Verband militärhistorische Veranstaltungen und gibt damit den Leipzigern und ihren Gästen die Möglichkeit, sich auf eine Zeitreise zu jenen schicksalhaften Oktobertagen des Jahres 1813 zu begeben. Er wird von zahlreichen historischen Vereinen aus der Region dabei unterstützt.

Aber nicht nur die Vorbereitung und Durchführung der alljährlichen Oktoberveranstaltung steht als Aufgabe an. Der Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V. engagiert sich in Schulprojekten an Mittelschulen, Gymnasien und Fachschulen. Es werden Netzwerke weit über die Grenzen von Leipzig zum Thema Völkerschlacht aufgebaut um dieses Thema zusammen mit anderen Städten und Kommunen der Bevölkerung und dem Tourismus näher zubringen.

Informationen: Verband Jahrfeier Völkerschlacht bei Leipzig 1813 e.V.,
www.leipzig1813.eu